



RUN THE SKYLINE!

...Texaner rocken Frankfurt!

Diesmal hatten sich einige Texaner Frankfurt als Saisonhöhepunkt 2018 ausgesucht und so machten sich Stephan, Hans, Gregor, Peter, Roman, Barbara, Matthias, Michi sowie einige Begleiter auf dem Weg. Die Anreise erfolgte zu unterschiedlichen Zeiten, da manche diesen Ausflug als verlängerten Wochenendtrip nutzten und andere nur für das Rennen kamen. Die Hotels hatten wir alle in der Nähe der Marathonmesse gebucht, diese war gut besucht und größer wie in Wien - leider, ein paar Euro ließen wir dort ☺.

Stephan nutzte am Tag vor den Rennen den sogenannten Brezellauf mit knapp 6km gleich zum aufwärmen und einlaufen. Das Aufwärmen war wichtig da es am Renntag nur 7°C hatte und der Wind das Ganze noch kühler machte. Der Start erfolgte pünktlich um 10:00 für die erste Welle, die auch die meisten Texaner in Angriff nahmen. Barbara, Gregor und Peter, der seinen Premierenmarathon hatte, starteten in der 2. Welle um 10:10. Ich verpasste wie immer den Start und schaffte es noch in die 2. Welle. Der Rennverlauf war dann mehr als spannend, man kann in Frankfurt die Starter per App online verfolgen. So entwickelte sich ein virtuelles Kopf an Kopf Rennen zwischen Stephan und mir das erst ab Kilometer 35 Stephan für sich entscheiden konnte. Beide ist es uns gelungen unsere bisherigen Marathonbestzeiten zu verbessern! Ebenfalls konnten Barbara und Matthias ihre persönliche Bestzeiten verbessern und Peter lief in seiner Marathonpremiere locker unter 4 Stunden. Gregor und Roman kämpften tapfer bis zum Schluß und kamen mit guten Zeiten ins Ziel – keine einziger Texaner brauchte über 4 Stunden – Starke Leistungen für „Hobbyläufer“! Durch die Kälte und den einsetzenden Regen hielten wir uns nicht lange im Zielbereich auf. Am Abend trafen sich alle Texaner an der Hotelbar um die leeren Speicher aufzufüllen und den Renntag Revue passieren zu lassen.

Den Frankfurt-Marathon kann man weiterempfehlen, es passt die Organisation, Streckenverlauf und das PreisLeistungsverhältnis!

Euer Running Texaner

Michael